

Klabund: 1. (1909)

- 1 Der Regen rinnt schon tausend Jahr,
- 2 Die Häuser sind voll Wasserspinnen,
- 3 Seekrebse nisten mir im Haar
- 4 Und Austern auf des Domes Zinnen.

- 5 Der Pfaff hier wurde eine Qualle,
- 6 Seepferdchen meine Nachbarin.
- 7 Der blonde Seestern streckt mir alle
- 8 Fünfhundert Fühler zärtlich hin.

- 9 Es ist so dunkel, kalt und feucht.
- 10 Das Wasser hat uns schon begraben.
- 11 Gib deinen warmen Mund – mich deucht,
- 12 Nichts bleibt uns als uns lieb zu haben.

(Textopus: 1.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/63382>)